0137 9371137-10*

Grüne Kraftquelle vor den Toren Merans

Das Südtiroler Gartendorf Algund überzeugt mit großer Vielfalt. Hier gibt es alles, was Urlaubsglück ausmacht.



Mediterrane Temperaturen und die perfekte Mischung als Kultur, Kulinarik und Natur machen Algund zum idealen Urlaubsziel im Frühling. FOTO: BENJAMIN PFITSCHER/TV ALGUND

Die Gipfel der Texelgruppe ragen in den tiefblauen Himmel und vom Süden her strömt eine verjüngende Brise sanfte Mittelmeerluft. Naturverbundene Genießer fühlen sich hier wie zuhause: Das Gartendorf Algund im Meraner Land in Südtirol besticht mit einer alpin-mediterranen Kulisse zwischen 300 und 3.000 Höhenmetern – das daraus resultierende einzigartige Mikroklima wirkt sich nachweislich positiv auf die Gesundheit aus. Dieses Studienergebnis der ANKER (Algunder Natur und Klimatherapie)-Studie, die im Auftrag des Tourismusvereins Algund durchgeführt wurde, lässt sich zum Beispiel bei einer geführten Wanderung zu den magischen Kraftplätzen in den Wäldern von Algund oder bei einer Yoga Session im Ortsteil Aschbach auf 1200 m mit Panoramablick auf das Vinschgau erleben.

Gesund in Algund

Um neue Kraft zu schöpfen, bieten sich bei rund 300 Sonnentagen im Jahr viele Ruheplätze, Waldbaden, Achtsamkeitsübungen, geführte Kräuterwanderungen und 50 Kneipp-Stationen an. Die erste klinische Untersuchung in Europa, die Bergwandern und Waldbaden als neue Formen naturbasierter Interventionen erforschte, wurde



Bei einer Wanderung zu den Spronser Seen zwischen 2.117 und 2.589 Höhenmetern präsentiert sich die Landschaft hochalpin. FOTO: FRIEDER BLICKLE/TV ALGUND

2019 bis 2021 im Auftrag des Tourismusvereins Algund durchgeführt. In der sogenannten ANKER-Studie wurden 60 Paare mit einem erhöhten BMI sowie einem bewegungsarmen Lebensstil in zwei Gruppen aufgeteilt, die jeweils einen achttägigen Studienurlaub im Gartendorf Algund verbrachten. Während die Berg-Gruppe täglich Wanderungen in den umliegenden Bergen unternahm, absolvierte die Wald-Gruppe täglich ein Natur-Coaching im Wald. Nach bereits einer Woche aktiven Bergurlaubs konnte eine wissenschaftlich nachweisbare Verbesserung der Lebensqualität in physischer und mentaler Hinsicht nachgewiesen werden.

In Algund gibt es unzählige Wandermöglichkeiten, Rad- und Spazierwege in unterschiedlichen Höhenlagen. Mit dem Algunder Waalweg findet sich einer der schönsten Panoramawanderwege Südtirols direkt am Dorf. Der Algunder Waalweg ist rund sechs Kilometer lang und verläuft größtenteils flach, sodass er sich auch bei niedrigerer Kondition und für Familien bestens eignet. Über den malerischen Ortsteil Oberplars und Algund Dorf, weiter über idyllische Weinberge führt er nach Gratsch zum Tappeinerweg und in insgesamt zweieinhalb bis drei Stunden in das Zentrum von Meran.

Auf einer Länge von insgesamt

100 km umrundet der Meraner Höhenweg dagegen in einer Höhe von zirka 1.400 m den Naturpark Texelgruppe. Algund liegt auf der Südseite des Weges, hier entschädigen gewaltige Ausblicke auf das Vinschgau und das Etschtal für die immer wieder zu überwindenden Höhenunterschiede von mehreren 100 m. Für Bike-Enthusiasten gibt es zudem abwechslungsreiche Routen von flachen Radwegen entlang der Obstgärten über E-Bike-Touren auf breiten Forstwegen bis hin zu anspruchsvollen Single Trails in 2.000 m Höhe.

Genießerdorf für Feinschmecker Bei so vielen Möglichkeiten, die einzigartige Natur Südtirols aktiv zu erkunden, ist es auch nicht verwunderlich, dass vor den Toren Merans der kulinarische Genuss ganz großgeschrieben wird. Knackig und mit sehr viel Finesse gehören saftige Äpfel und erlesene Trauben ja schon seit eh und je zu Südtirol und Algund ist ein seltenes, kleines Apfel- und Weingärten-Paradies, in dem gleich beide Früchte zuhause sind. Die besonderen Steilhänge entlang des

Algunder Waalweges, die sich vor lauter Sonne kaum retten können, bringen durch ihre lehmigen Böden und die liebevolle Bewirtschaftung einzigartige Weine aus Algund hervor. Tipp: Am besten an einer lokalen Weinverkostung teilnehmen, und selbst einmal probieren. Genau wie das Essen und der Wein in Algund, ist auch das Feinschmeckerdorf selbst: authentisch, gemütlich und überraschend. www.algund.info

Infos



Treffpunkt für Genießer und Gourmets

Der Schlosswirt Forst ist das traditionellste Restaurant in Algund und bietet mit dem 3-Sterne-Restaurant "Luisl Stube" und dem 2-Hauben-Wirtshaus "Restaurant Schlosswirt" gleich zwei neue Gastronomie-Highlights im gesamten Meraner Raum. Wer von Meran Richtung Vinschgau fährt, entdeckt vor der bekannten Brauerei FORST auf der rechten Seite ein ganz besonderes Haus, was von einem idyllischen Garten umgeben ist und mit bordeauxfarbenen Dachziegeln und einer apricotfarbenen Außenfassade nicht gerade zurückhaltend wirkt: Der Schlosswirt Forst ist halt etwas Einzigartiges – ein Geheimtipp für Genießer, Gourmets und Liebhaber des Besonderen. Neben dem Wirtshaus Schlosswirt, in dem hochwertige Südtiroler Küche gepaart mit den innovativen FORST-Bieren in traditionellen Stuben mit heimeligen Öfen oder im romantischen Garten serviert wird, präsentiert der Schlosswirt in seiner Luisl Stube höchste Kochkunst von Sternekoch Luis Haller und einheimische sowie exklusive internationale Luxusprodukte. Exklusivität versprechen die nur sechs romantischen und mit viel Liebe gestalteten Gästezimmer, die zum Verweilen und Abschalten einladen.

Erleben Sie den Schlosswirt Forst in Algund mit seiner Südtiroler Küche zwischen Tradition und Innovation und seinem romantischen Bed & Breakfast, das an eine längst vergangene, romantische Zeit erinnert.

- ➤ Wir verlosen heute einen Gutschein über vier Übernachtungen inklusive einem liebevoll servierten à-la-carte Frühstück mit regionalen Köstlichkeiten für 2 Personen im Doppelzimmer im Schlosswirt Forst. Der Gutschein ist ein Jahr lang gültig und nach Verfügbarkeit einlösbar.
- ➤ Rätsel-Telefon: Wenn Sie die Lösung wissen und mitspielen wollen, dann rufen Sie die Gewinn-Hotline an unter: 0137/9371137-10

Der Anruf kostet 50 Cent aus dem Festnetz der Dt. Telekom, Mobilfunkpreise teurer.

Teilnahmeschluss: Dienstag, 24 Uhr

> Rätselfrage: Wie heißt das in Südtirol verbreitete,

harte, knusprige Fladenbrot aus Roggenmehl, Wasser, Hefe, Salz und Gewürzen?

Lösung vom 4. Mai: Brenner.

Rechtshinweis:

*50 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunk. Teilnahme erst ab 18 Jahren möglich; ausgeschlossen sind Mitarbeiter des Verlags oder verbundener Unternehmen. Das Los entscheidet, die Gewinner werden kurzfristig benachrichtigt. Keine sonstigen Kostenübernahmen. Im Übrigen finden Sie unsere Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise auch unter: https://leserservice. saarbruecker-zeitung.de/services/gewinnspiele



Schlosswirt Forst

Weitere Informationen:

Schlosswirt Forst Restaurant und Zimmer Vinschgauer Str. 4 I-39022 Algund Tel. +39 0473 260350 info@schlosswirt-forst.it www.schlosswirt-forst.it